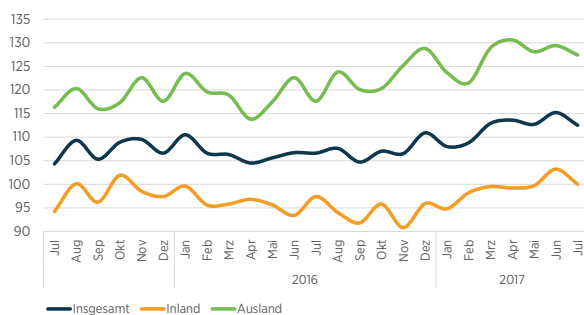
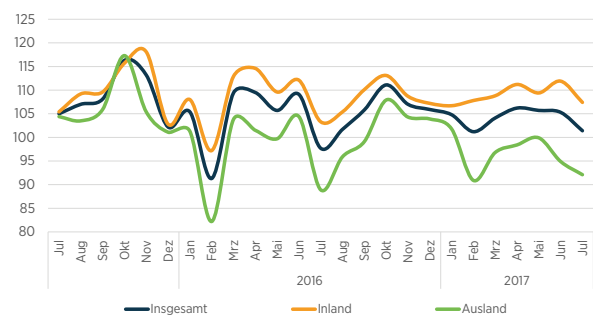
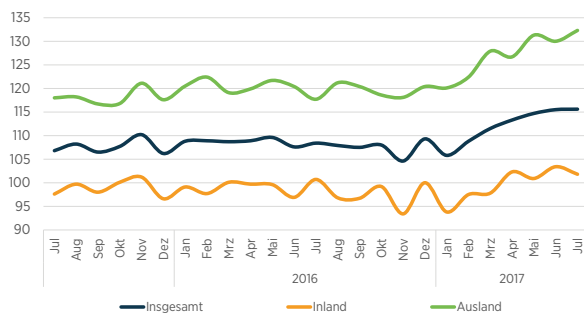
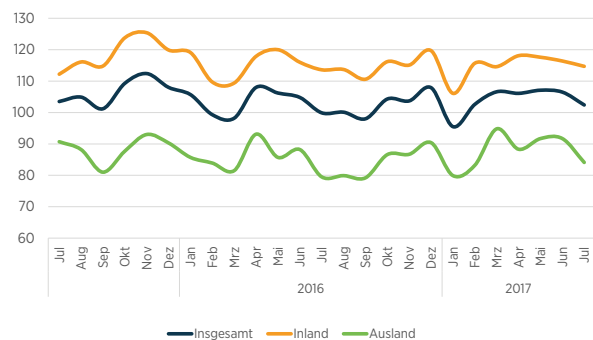


## LEICHTE BESSERUNG NACH SCHWACHEM SOMMER.

Nach einer insgesamt unter den Erwartungen gebliebenen Entwicklung des ersten Halbjahres mehren sich positive Anzeichen. So steigen die Lageeinschätzungen und die Erwartungen der Unternehmen aktuell deutlich und gegen den Trend an. Allerdings bleiben die Umsätze sowohl im Bekleidungs- als auch im Textilsegment noch unter den Erwartungen. Erfreulich stabil bleibt die Beschäftigungsentwicklung und auch die Außenhandelszahlen sind positiv.

**Auftragseingangsindex Textil<sup>1</sup> (saisonbereinigt)**

**Auftragseingangsindex Bekleidung<sup>1</sup> (saisonbereinigt)**

**Umsatzindex Textil<sup>1</sup> (saisonbereinigt)**

**Umsatzindex Bekleidung<sup>1</sup> (saisonbereinigt)**


Die **Umsätze** steigen nach dem rückläufigen Vormonat im Juli wieder etwas an, und zwar sowohl im Bereich Textil (+3,0 %) als auch im Bereich Bekleidung (+1,8 %). Damit liegen die kumulierten Umsätze des Jahres 2017 per Juli um +0,7 % über denen des Vorjahres. Positive Impulse kommen im Textilsektor derzeit vor allem von den Vorstufen, während die Umsatzträger der Vergangenheit wie Vliesstoffe und technische Textilien sich kaum entwickeln. Im Bekleidungsbereich verbuchen die Hersteller von Arbeits- und Berufskleidung und von Strumpfwaren Zuwächse. Die Umsatzprognose für das Gesamtjahr 2017 lag bei +1,7 % (Textil +2,0 %, Bekleidung +1,5 %). Dieses Umsatzziel ist anspruchsvoll, aber aufgrund einzelner positiver Indikatoren noch erreichbar.

Die **Beschäftigung** in der Branche ist erfreulicherweise weiterhin stabil. Sie steigt per Ende Juli in beiden Segmenten an. Insgesamt sind in der Branche +0,8 % mehr Menschen als im Vorjahr beschäftigt.

Die **geleisteten Arbeitsstunden** steigen per Ende Juli im Textilsegment mit +0,2 % an, im Bekleidungsbereich hingegen wurden -1,1 % weniger Arbeitsstunden erbracht als im Vorjahreszeitraum. Insgesamt wurden damit in beiden Teilbranchen -0,2 % weniger Stunden gearbeitet als im Vorjahreszeitraum.

Die **inländische Produktion**<sup>2)</sup> steigt im Textilsektor und sinkt im Bekleidungssegment. In den ersten sieben Monaten wurden +3,3 % mehr Textilprodukte im Inland hergestellt, im Bekleidungssegment waren es -4,5 % weniger. Dabei ist zu beachten, dass der Wert insbesondere im Bekleidungssegment im Jahresverlauf stark schwankt und der statistisch ausgewiesene Wert nicht zwingend mit der Umsatzsituation korreliert.

Bei den **Aufträgen** ist die Lage in den Segmenten unterschiedlich zu beurteilen: Während der Bereich Textil seine Auftragseingänge steigern kann und die Bestände aufgrund des kräftigen aktuellen Umsatzzuwachses etwas sinken, scheint die Auftragslage im Bereich Bekleidung nach wie vor angespannt: Sowohl die Auftragseingänge als auch die Bestände sinken.

Die **Erzeugerpreise** bleiben für die Bekleidungsindustrie nahezu unverändert. Anders jedoch im Textilsegment, hier steigen die Erzeugerpreise aktuell leicht an, per Juli um +0,5 %.

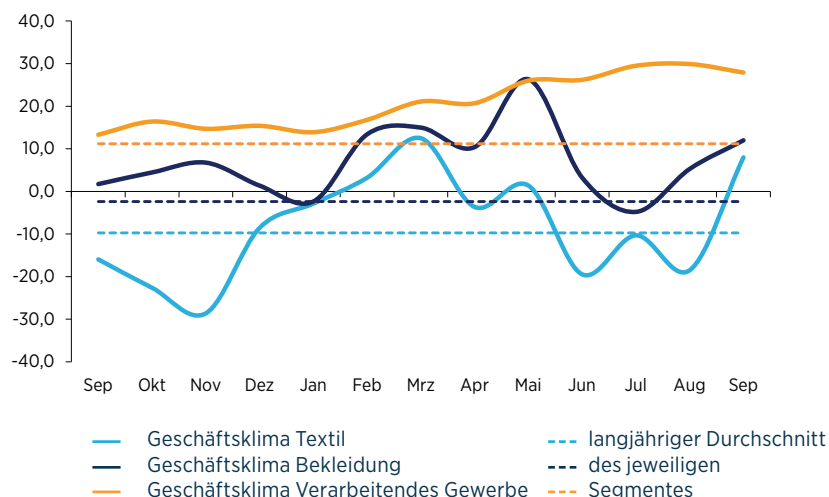
Die Daten zum Umsatz im **Bekleidungseinzelhandel** wurden einer statistischen Revision erhoben und weichen daher stark von den bisherigen Zahlen ab.

Im **Außenhandel**<sup>3)</sup> steigt besonders im Bekleidungssegment das Volumen insgesamt per Juli deutlich an (Exporte: Bekleidung +14,6 %, Textil +1,5 %, insgesamt +8,9 %) und hier besonders sprunghaft die Exporte in die Schweiz. Auch die Einfuhren steigen in der Bekleidungsindustrie (+3,5 % per Juli) an. In der Textilindustrie sinken die Einfuhren hingegen um -0,1 %. Der Einfuhrüberschuss sinkt um -8,6 % gegenüber dem Vorjahreszeitraum.

Die **Rohstoffeinfuhren** steigen per Juli um +6,3 %.

### ifo-Konjunkturklimaindex September 2017

Im Monat September sinkt der Ifo-Index für das gesamte verarbeitende Gewerbe erstmals nach vielen Monaten, und zwar relativ deutlich. Dem gegenüber steigen die Indizes für die Textil- und die Bekleidungsindustrie gegen den Trend aktuell an, womit der Abstand zu den im Jahresverlauf sehr guten Zahlen für das gesamte verarbeitende Gewerbe wieder etwas verringert werden konnte. Sowohl die Erwartungen als auch die Lageeinschätzungen der Unternehmen der Textil- und Bekleidungsindustrie sind derzeit durch die Bank positiver, was die Hoffnung auf eine positive Entwicklung der Konjunkturzahlen in den letzten Monaten des Jahres nährt.



#### Ansprechpartner:

**MARCUS JACOANGELI**

Telefon +49 30 726220-24  
 mjacoangeli@textil-mode.de

Gesamtverband der deutschen  
 Textil- und Modeindustrie e. V.  
 Reinhardtstraße 14 – 16  
 D-10117 Berlin

## KENNZIFFERN FÜR DAS TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSGEWERBE

Sämtliche Kennzahlen nur für Unternehmen mit 50 und mehr Beschäftigten, soweit nicht anders angegeben.

		TEXTIL		BEKLEIDUNG		TEXTIL + BEKLEIDUNG	
1	Beschäftigte	± vH z. Vorjahr		± vH z. Vorjahr		± vH z. Vorjahr	
	Juli 2017	53 917	0,9	27 018	1,9	80 935	1,2
	Januar - Juli 2017	53 717	1,0	26 596	0,3	80 313	0,8
	Untern. ab 1 Besch. (Hochrechnung)	79 150		39 200		118 350	
<b>2</b>	<b>Bruttolohn- und Gehaltssumme (in Mio. Euro)</b>						
	Juli 2017	158	2,6	80	4,3	238	3,1
	Januar - Juli 2017	1 105	2,2	566	3,1	1 672	2,5
<b>3</b>	<b>Geleistete Arbeitsstunden (in Tausend)</b>						
	Juli 2017	6 676	1,2	3 253	0,4	9 929	0,9
	Januar - Juli 2017	48 633	0,2	22 944	-1,1	71 577	-0,2
<b>4</b>	<b>Umsatz (in Mio Euro)</b>						
	Juli 2017	906	3,0	602	1,8	1 507	2,5
	Januar - Juli 2017	6 453	0,6	3 897	0,8	10 351	0,7
	Untern. ab 1 Besch. (Hochrechnung)	10 470		6 574		17 044	
<b>5</b>	<b>Produktion (Index: 2010=100)</b>						
	Juni 2017	108,7	-2,2	76,8	-7,1	-	-
	Juli 2017	102,1	5,3	82,0	-14,4	-	-
	Mai - Juli 2017	-	5,6	-	-4,7	-	-
	Januar - Juli 2017	-	3,3	-	-4,5	-	-
<b>6 a)</b>	<b>Auftragseingang (Index: 2010=100)</b>						
	Juni 2017	116,6	-0,3	80,1	-4,9	-	-
	Juli 2017	106,5	4,3	137,7	-3,7	-	-
	Mai - Juli 2017	-	6,0	-	-1,0	-	-
	Januar - Juli 2017	-	4,8	-	-1,5	-	-
<b>6 b)</b>	<b>Auftragsbestand</b>						
	Juni 2017	-	16,1	-	2,3		
	Juli 2017	-	13,6	-	-1,5		
<b>6 c)</b>	<b>Reichweite (Monate)</b>						
	Juni 2017	-	2,1	-	3,6		
	Juli 2017	-	2,1	-	3,8		
<b>7</b>	<b>Preise (Erzeugerpreisindex Inlandsabsatz, 2010 = 100)</b>						
	Juni 2017	109,0	0,6	112,6	-0,1	-	-
	Juli 2017	109,3	0,7	112,7	0,1	-	-
	Mai - Juli 2017	-	0,6	-	0,0	-	-
	Januar - Juli 2017	-	0,5	-	0,1	-	-

Fortsetzung →

8 Einzelhandel	UMSATZ BASISJAHR 2010			PREISE BASISJAHR 2010		
	Veränderung z. Vorjahr in vH	Juli 2017	Mai-Jul 2017	Jan-Jul 2017	Juli 2017	Mai-Jul 2017
Bekleidungseinzelhandel	3,9	5,9	7,3	1,1	1,6	1,5
Gesamter Einzelhandel	4,2	5,5	4,8	1,9	1,9	2,1

9 Textilaußenhandel	JULI		VERÄNDERUNG	JANUAR - JULI		VERÄNDERUNG
	Ausfuhr	2017	2016	± vH z. Vorjahr	2017	2016
Textilien	917	896	2,4	6 836	6 734	1,5
Bekleidung	1 450	1 297	11,8	9 935	8 666	14,6
Gesamt	2 367	2 192	8,0	16 771	15 400	8,9
Einfuhr						
Textilien	874	864	1,1	6 433	6 439	-0,1
Bekleidung	2 796	2 796	0,0	18 340	17 720	3,5
Gesamt	3 670	3 659	0,3	24 773	24 159	2,5
Einfuhrüberschuss	1 302	1 467	-11,2	8 002	8 759	-8,6
Rohstoffe						
Ausfuhr	98	99	-1,1	815	782	4,2
Einfuhr	91	92	-0,8	736	693	6,3

## 10 Auftragseingangs- und Produktionsindizes nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen

### TEXTILGEWERBE

	Auftragseingang (2010=100)	± vH z. Vorjahr	Produktion (2010=100)	± vH z. Vorjahr	Umsatz in Mio. Euro	± vH z. Vorjahr
<b>Spinnstoffaufbereitung und Spinnerei</b>						
Juli 2017	68,9	-10,3	69,1	5,5	45	6,1
Juni 2017	88,0	23,8	74,8	-0,4	50	6,2
Januar - Juli 2017	81,2	7,9	73,3	6,1	322	2,1
<b>Weberei</b>						
Juli 2017	98,9	-0,1	83,9	0,1	132	3,8
Juni 2017	109,6	6,9	88,5	-9,3	142	-0,3
Januar - Juli 2017	114,0	5,2	88,8	-1,8	999	4,1
<b>Veredlung von Textilien und Bekleidung</b>						
Juli 2017	99,6	13,6	98,4	7,4	70	15,5
Juni 2017	115,1	10,8	102,9	-3,7	77	8,2
Januar - Juli 2017	106,5	11,4	100,6	3,1	500	9,2
<b>Herstellung von gewirktem und gestricktem Stoff</b>						
Juli 2017	96,5	32,7	91,2	-1,9	43	5,5
Juni 2017	107,7	20,5	106,8	-3,8	46	9,1
Januar - Juli 2017	111,4	21,5	106,5	1,0	329	9,6
<b>Herstellung von konfektionierten Textilwaren (ohne Bekleidung)</b>						
Juli 2017	116,2	2,9	106,1	1,6	159	-0,7
Juni 2017	123,9	-4,4	115,2	-1,5	169	-7,8
Januar - Juli 2017	116,7	0,2	100,8	1,3	1061	-2,2

Fortsetzung →

**TEXTILGEWERBE**

	Auftragseingang (2010=100)	± vH z. Vorjahr	Produktion (2010=100)	± vH z. Vorjahr	Umsatz in Mio. Euro	± vH z. Vorjahr
<b>Herstellung von Teppichen</b>						
Juli 2017	97,8	3,2	76,9	-1,9	52	-21,4
Juni 2017	102,0	-9,0	88,3	-6,8	52	-27,6
Januar - Juli 2017	100,3	1,7	86,1	2,7	353	-22,8
<b>Herstellung von Seilerwaren</b>						
Juli 2017	113,0	-15,0	119,7	-0,1	19	23,0
Juni 2017	118,6	-14,2	137,7	-1,9	20	18,5
Januar - Juli 2017	137,1	-0,5	134,7	5,0	115	6,3
<b>Herstellung von Vliesstoff und Erzeugnissen daraus (ohne Bekleidung)</b>						
Juli 2017	119,9	4,4	128,0	2,9	142	5,8
Juni 2017	126,6	1,6	128,6	-2,9	141	-2,6
Januar - Juli 2017	126,7	2,2	131,1	3,9	998	1,5
<b>Herstellung von technischen Textilien</b>						
Juli 2017	116,2	5,0	114,1	12,6	204	1,1
Juni 2017	125,1	-11,5	121,1	2,2	220	-4,3
Januar - Juli 2017	125,9	4,3	116,8	6,7	1526	-0,3
<b>Herstellung von sonstigen Textilwaren a. n. g.</b>						
Juli 2017	114,7	11,5	104,5	9,8	39	28,4
Juni 2017	131,9	6,4	108,8	-0,2	39	17,4
Januar - Juli 2017	125,4	8,1	107,5	4,9	250	15,2

**BEKLEIDUNGSGEWERBE**

	Auftragseingang (2010=100)	± vH z. Vorjahr	Produktion (2010=100)	± vH z. Vorjahr	Umsatz in Mio. Euro	± vH z. Vorjahr
<b>Herstellung von Lederbekleidung</b>						
Juli 2017	171,8	2,3	163,5	-6,9	4)	4)
Juni 2017	193,9	14,6	207,7	0,6	4)	4)
Januar - Juli 2017	172,7	9,8	138,1	-10,6	4)	4)
<b>Herstellung von Arbeits- und Berufsbekleidung</b>						
Juli 2017	139,8	20,7	116,7	12,4	39	34,1
Juni 2017	139,0	2,0	119,8	-7,6	41	21,1
Januar - Juli 2017	141,5	14,3	114,6	8,4	277	26,4
<b>Herstellung von sonstiger Oberbekleidung</b>						
Juli 2017	136,4	-7,0	68,4	-27,4	376	-1,4
Juni 2017	61,2	-4,7	57,3	-5,1	293	-0,6
Januar - Juli 2017	102,4	-2,0	75,4	-7,4	2420	-0,1
<b>Herstellung von Wäsche</b>						
Juli 2017	122,3	-5,4	75,3	-14,1	77	-1,3
Juni 2017	64,7	-26,1	84,3	-11,4	65	-10,6
Januar - Juli 2017	96,9	-6,6	76,1	-5,9	484	-5,6
<b>Herstellung von sonstiger Bekleidung und Bekleidungszubehör a. n. g.</b>						
Juli 2017	232,4	-0,5	101,4	9,0	4)	4)
Juni 2017	259,2	16,1	96,0	-6,4	4)	4)
Januar - Juli 2017	226,1	-2,5	93,5	1,9	4)	4)

Fortsetzung →

**BEKLEIDUNGSGEWERBE**

	Auftragseingang (2010=100)	± vH z. Vorjahr	Produktion (2010=100)	± vH z. Vorjahr	Umsatz in Mio. Euro	± vH z. Vorjahr
<b>Herstellung von Pelzwaren</b>						
Juli 2017	4)	4)	14,5	-52,9	-	-
Juni 2017	4)	4)	15,4	-30,0	-	-
Januar - Juli 2017	4)	4)	15,5	-17,8	-	-
<b>Herstellung von Strumpfwaren</b>						
Juli 2017	96,4	2,6	122,7	7,1	61	-1,5
Juni 2017	96,8	-4,4	121,1	-5,6	57	-3,4
Januar - Juli 2017	112,0	2,2	121,8	0,0	418	0,7
<b>Herstellung von sonstiger Bekleidung aus gewirktem und gestricktem Stoff</b>						
Juli 2017	221,7	28,2	82,9	-6,2	15	148,3
Juni 2017	78,2	-22,0	65,0	-18,2	2	-28,5
Januar - Juli 2017	82,1	-3,3	68,1	-15,3	34	17,7

<sup>1</sup> Index 2010 = 100, kalender- und saisonbereinigte Werte

<sup>2</sup> Die inländische Produktionsentwicklung beinhaltet insbesondere im Segment der Bekleidung eine starke Strukturkomponente. Durch die hohe Außenhandelsverflechtung kommt es außerdem zur verzerrenden Darstellung des Volumens, so dass die Produktionszahlen nur eingeschränkt Auskunft über die Konjunkturlage geben können; weiteres Indiz hierfür ist auch die offensichtlich fehlende Korrelation zwischen inländischer Produktion und inländischer Beschäftigung.

<sup>3</sup> Die Werte für den Außenhandel wurden im Mai 2016 neu geordnet. Es werden die Zahlen für textile Endprodukte sowie für Bekleidung gemäß GP 09-13 (Textilien) bzw. GP 09-14 (Bekleidung) dokumentiert, um eine möglichst weitgehende Vergleichbarkeit mit anderen Veröffentlichungen zu gewährleisten.

<sup>4</sup> Daten liegen vor, werden jedoch aus Datenschutzgründen nicht veröffentlicht.